

Personalprozesse datenschutzkonform organisieren

Rechtssicherheit und Transparenz

TERMIN/ORT

28. November 2019 in Frankfurt/M.

10.00 – 17.00 Uhr

REFERENT



Arnd Fackeldey

Datenschutzbeauftragter, Sachverständiger für den Datenschutz, Datenschutzauditor (TÜV©) & Lead Auditor ISO/IEC 27001 (BSI.©), Düren

SCHWERPUNKTTHEMEN:

- Personalprozesse im Überblick
- Datenschutzrelevante Dimensionen bei Personalprozessen
- Besonderheiten bei der Auslagerung von Personalprozessen an Dritte (Outsourcing)
- Auswirkungen der DS-GVO
- Verarbeitungsdokumentation und Nachweise

ZIELGRUPPE

Datenschutzbeauftragte, Fach- und Führungskräfte im Personalbereich

IHR NUTZEN

Das Seminar vermittelt einen Überblick über die vielschichtigen Prozesse im Bereich der Personalarbeit. Sie erhalten eine Anleitung, wie Sie die Personalprozesse in Ihrem Unternehmen effizient analysieren und datenschutzgerecht gestalten können.

Personalprozesse datenschutzkonform organisieren

Datenschutz hat in der Personalarbeit eine besondere Bedeutung, denn hier werden in vielfältigen Zusammenhängen und Prozessen Daten der Beschäftigten erhoben, verarbeitet und genutzt.

Daher gehören einerseits gute Kenntnisse des Datenschutzes zum Basiswissen derjenigen, die mit Beschäftigtendaten umgehen, insbesondere bei Personalmitarbeitern. Andererseits müssen die betrieblichen Datenschutzbeauftragten gute Kenntnisse über die Personalarbeit sowie die vielschichtigen Personalprozesse erwerben, um den im Unternehmen praktizierten Umgang mit Personaldaten beurteilen zu können.

INHALT

Personalprozesse im Überblick

- Personalarbeit und Einflussfaktoren
- Gesamt-Prozessmodell Personal („Landkarte der Personalprozesse“)
- Teilprozesse und Aufgaben mit Bezug zum Datenschutz
- Klassifizierung von Personalprozessen
- Beschäftigtendaten in Personalprozessen
- Personalaktendaten

Datenschutzrelevante Dimensionen in Personalprozessen

- Rechtliche Aspekte, z.B. Zulässigkeit, Angemessenheit, Mitbestimmung/ Betriebsvereinbarungen, Transparenzpflichten
- Technische und organisatorische Rahmenbedingungen, z.B. Anwendungen, Infrastruktur
- Meldepflichten bei Datenverlusten

Besonderheiten bei der Auslagerung von Personalprozessen an Dritte (Outsourcing)

- Auftragsverarbeitung (Definition und Konsequenzen)
- Datenverarbeitung im Konzern
- Internationaler Datentransfer
- Technische und organisatorische Maßnahmen der Datensicherheit

Die Ausprägung und die Anzahl der Personalprozesse sind abhängig von Größe, Struktur und Organisation des jeweiligen Unternehmens. Im Rahmen der Veranstaltung soll erarbeitet werden, wo und wie Personalprozesse identifiziert werden können. Im nächsten Schritt werden die für die datenschutzrechtliche Bewertung und Gestaltung relevanten Parameter identifiziert. Dies gilt insbesondere im Hinblick auf die vielfältigen Formen des Outsourcings. Anhand von ausgewählten Personalprozessen wird das Vorgehen erläutert und diskutiert.

Auch werden die Auswirkungen der DS-GVO auf die Personalarbeit intensiv behandelt.

Auswirkungen der Datenschutz-Grundverordnung

- Anwendungsbereich und Zweckbindung
- Rechte der Beschäftigten
- Datenschutz-Folgenabschätzung und Risikoanalyse bei neuen Verfahren
- Erweiterte Dokumentationspflichten
- Geänderte Bedingungen im Outsourcing
- Neuer Beschäftigtendatenschutz
- Mögliche Sanktionen

Vorgehen bei der Datenschutzuntersuchung von Personalprozessen

- Beispielhafte Prozesse, wie Personalplanung, Recruiting-/ Bewerbungsprozess, Entgeltabrechnung, Mitarbeiterbeurteilung, Reisekostenabrechnung u. a.

Verarbeitungsdokumentation und Nachweise

- Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten
- Verträge mit Dienstleistern
- Nachweismöglichkeiten bei Personalprozessen

Anmeldung per Fax 02234/98949-44 oder unter www.datakontext.com

Wir melden an:

Personalprozesse datenschutzkonform organisieren

28.11.2019 in Frankfurt/M.
5,5 Nettostunden

Teilnahmegebühr:

700,00 Euro zzgl. gesetzl. MwSt.

Enthalten sind: Tagungsunterlagen, Pausengetränke, Mittagessen und Teilnahmebescheinigung. Das Tagungshotel teilen wir Ihnen in der Anmeldebestätigung mit. Stornierungen ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn müssen mit 50 % der Gebühren, Absagen am Veranstaltungstag mit der vollen Gebühr belastet werden. Stornierungen werden nur schriftlich akzeptiert. Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar bis 14 Tage vor Beginn zu stornieren. Die Veranstaltungsgebühr ist 14 Tage nach Rechnungserhalt ohne Abzug fällig.

1. Name:

Vorname:

Funktion** :

Abteilung** :

E-Mail* :

2. Name:

Vorname:

Funktion** :

Abteilung** :

E-Mail* :

Datenschutzinformation

Wir, die DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstr. 9d, 50226 Frechen, verwenden Ihre oben angegebenen Daten für die Bearbeitung Ihrer Bestellung, die Durchführung der Veranstaltung sowie für Direktmarketingzwecke. Dies erfolgt evtl. unter Einbeziehung von Dienstleistern und der GDD. Eine Weitergabe an weitere Dritte erfolgt nur zur Vertragserfüllung oder wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Soweit Ihre Daten nicht als freiwillige Angaben mit ** gekennzeichnet sind, benötigen wir sie für die Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten. Ohne diese Daten können wir Ihre Anmeldung nicht annehmen. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter www.datakontext.com/datenschutzinformation. Falls Sie keine Informationen mehr von uns erhalten wollen, können Sie uns dies jederzeit an folgende Adresse mitteilen: DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstr. 9d, 50226 Frechen, Fax: 02234/98949-44, E-Mail: werbewiderspruch@datakontext.com

* Sie können der Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse für Werbung jederzeit widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

Rechnungsanschrift:

Firma:

Abt.:

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon (geschäftlich):

Rechnungszustellung standardmäßig per E-Mail (unverschlüsselt) wie links angegeben oder an:

Auf Wunsch per Fax:

Unterschrift: Datum:

